

Protokoll Betreiberverein ZAM e.V. Mitgliederversammlung 2024-04-24

Einladung

Via fristgerechter Email an alle Vereinsmitglieder.

Mitgliederversammlung

Wann und wo?

Termin: Mittwoch, 24. April 2024, ab 18:30 Uhr im E-Werk

Wer?

Eingeladen wurden die Mitglieder des Betreiberverein ZAM e.V.

Wie?

Die Versammlung stellt die alljährliche ordentliche Mitgliederversammlung dar.

Meta

Zweck der Versammlung ist die Vorstellung des Vorstandsbericht über den Betrieb des "Betreiberverein ZAM e.V." vor den Mitgliedern des Vereins. Die Veranstaltung findet ohne Videoübertragung analog im E-Werk statt.

Versammlungsleitung: Maik Musall

Protokoll: Phillip Kuhrt, Christian Hesse

Organisatorisches

Beginn: 18:34 Uhr

Anwesenheit: 65 Mitglieder, siehe Anhang (grün markiert: anwesend, rot markiert: Mitgliedsbeiträge nicht vollständig gezahlt, Zu- und Abgänge mit Uhrzeiten versehen).

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2023
4. Geschäfts- und Kassenbericht des Vorstands, des Beirats und der Aufbau-Geschäftsführung
5. Bericht der Finanzprüfer
6. Bestätigung der Technischen Leitung und der Künstlerischen Leitung
7. Entlastung des Vorstands und des Beirats
8. Neuwahl des Vorstands
9. Neuwahl des Beirats
10. Satzungsänderungen
11. Schluss der Versammlung

TOP 1: Begrüßung durch den Vorstand

Der Vorstand begrüßt die Mitglieder.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Der Vorstand stellt die Tagesordnung vor.

Es werden keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung gestellt. Es sind vorab keine Anträge eingegangen.

Wahlverfahren

Die Abstimmungs- und Wahlverfahren werden erläutert:

Es wird bei der Wahl per Abstimmung (Dagegen/Enthaltung) per Handzeichen mit der Abstimmkarte abgestimmt. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

Es wird bei der Wahl per Zustimmung mit Wahlzettel abgestimmt. Hierbei kann jedem Kandidaten einzeln je eine Zustimmung erteilt oder nicht erteilt werden. Bei Stimmgleichheit entscheidet das Los.

Eine Stimmrechtsübertragung ist lt. Satzung nicht möglich.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2023

Als Probe für das Abstimmungsverfahren wird die erste Abstimmung zu TOP 3 gestellt:

Stimmberechtigte Mitglieder anwesend: 65.

Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2023

Es wird durch Abstimmung die Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung mit 2 Gegenstimmen, 13 Enthaltungen bei 65 Wahlberechtigten per Handzeichen festgestellt.

Es ist 18:41.

TOP 4: Geschäfts- und Kassenbericht des Vorstands, des Beirats und der Aufbau-Geschäftsführung

Die Vorstände und weitere hinzugezogene Mitglieder stellen die Vereinshistorie vor und berichten über die Tätigkeiten im letzten Jahr. Die Inhalte des Vorstandsberichts und Kassenberichts, diesbezügliche Rückfragen und die Präsentation werden dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Crew

- Die Crew des ZAMs wird vorgestellt.

Rückblick

- Es wird vorgestellt, was seit der letzten MV passiert ist:
 - Auszeichnung durch den BR als "Gutes Beispiel 2023"
 - Tagung: Third Places For Europe in Montpellier zur Vernetzung und Austausch mit einem Vortrag zu "Zusammenarbeit Politik, Verwaltung und Aufbau"
 - Figurentheater-Aktion "Deine Stadt ein Schatz"
 - FAB-Lab Internationale Maker-Konferenz in Bhutan: Vortrag über das ZAM

- Graffitiwettbewerb zur Dekoration der Außenbereiche
- Vernetzung in Europa: Die ZAM Delegation auf dem Vulca Seminar in Ljubljana, Slovenien
- Das Projekt der Erstellung der ZAM Webseite wurde abgeschlossen
- Projekt PCS Post Corona Stadt Erlangen 2021-2023 wurde abgeschlossen
 - Das ZAM war eines von 16 Pilotprojekten mit dem Titel "Knowhow teilen macht Städte stark"
 - Im ZAM wurden aus dem Call for Ideas 21 Projekte aus 40 vorgestellten Projekten im Jahr 2022 realisiert
 - Die Projekte wurden u.A. auch im Rahmen des Straßenfestes "Meine Stadt ein Schatz" vorgestellt
 - Das ZAM war Gastgeber der Vernetzungswerkstatt '23
 - Ein Katalogbuch in dem die PCS Projekte dokumentiert werden wurde initiiert
 - Es wird dem ganzen Projektteam gedankt.
 - Das PCS stellt einen Grundstein des ZAM dar.
- Die FSJ Möglichkeiten des ZAM werden vorgestellt
- ZAMräumen
 - Seit Oktober 2022 wurde 150x ZAMgeräumt mit über 4000 Arbeitsstunden
 - Jeweils zweimal pro Woche gab es Arbeitseinsätze
 - Diese finden mit Abendessen weiterhin statt
 - Damit wird mehr ermöglicht, als sich aus rein städtischen Mitteln finanzieren ließe
- Der Gebäudeumbau wird vorgestellt
 - Der Architekt stellt den Gebäudeumbau vor. Das Atrium ist noch in Arbeit. Die endgültige Konstruktion kommt.
 - Die Erneuerung der Elektroinstallation im Haupthaus steht noch bevor. Dazu muss ein Vergabeverfahren durchlaufen werden, dies benötigt ein wenig Zeit
 - Es wird ein Bild des Innenhofes vorgestellt. Die Passerelle soll abgerissen werden. Die Treppenanlage ist durch die Mehrkosten der Elektrik und des Brandschutzes nicht verwirklicht und durch eine Gerüsttreppe ersetzt. Bis zum Sommer sollen die Arbeiten vorraussichtlich abgeschlossen sein.
 - Es wird gefragt, wie viel der Passerelle abgerissen wird. Der Teil, der als Übergang zwischen Haupthaus und Werkhaus dient, wird erhalten bleiben. Der Teil der Passerelle, der ein Brückenbau ist und vor dem Nachbargrundstück liegt, soll abgerissen werden. Der Laubengang, der am Werkstattgebäude anliegt bleibt erhalten.
 - Den Helfenden des ZAMräumens wird gedankt.
- Der Kontakt zur Stadt und die Unterstützung durch die Stadtpolitik wird hervorgehoben.
 - Einzelne Stadtratsfraktionen wurden besucht um Rechenschaft über die Ausgaben abzulegen.
 - Es wird betont, dass das ZAM ein neuartiger Versuch ist und auf keine Vorbilder/ Beispiele zurückgegriffen werden kann. Die Finanzierung des Projektes muss dabei immer neu erkämpft werden. Der Bau und den damit verbundenen Kosten und die Frage nach Betriebsbeginn sind dabei wichtige Themen. In der Außenkommunikation wurde der Fokus auf einen raschen Baufortschritt gelegt.
 - Dem Stadtrat wird gedankt.
- Das "ZAM Universum" wird vorgestellt. Es werden Projekte, Teams, Werkstätten, Organisationsstrukturen und Nutzergruppen gezeigt.
 - Die Ergebnisse der Organisationsentwicklung werden in einer Art Galaxie vorgestellt. Das Bild hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit, da die Organisationsentwicklung noch nicht abgeschlossen ist
 - Den Gruppen wird gedankt, das ZAM mit Leben zu befüllen.
 - Es wird daran gearbeitet, wie die Kommunikation zwischen den verschiedenen

- Gruppen läuft; bspw. wie die Infrastrukturgruppen Aufträge erhalten.
- Die Darstellung der Gruppen mit Kontaktdaten und Verlinkungen zum Wiki wird noch auf die Website gestellt werden.
 - Es wird eine Frage zur Ebenen der Leitung gestellt, ob vier Personen in der Geschäftsleitung tätig sind. Die Geschäftsführung wird im Jobsharing durch zwei Personen wahrgenommen werden, die technische und künstlerische Leitung kommen dazu. In der Satzung sind eine technische Leitung, eine künstlerische Leitung und eine Geschäftsführung als bezahlte Vollzeitstellen vorgesehen. Viele Kandidaten können sich die Aufgabe als Teilzeitstelle vorstellen, dadurch sind es nun zwei Personen für die Geschäftsführung geworden.

Ausblick

- Der Ausblick zur nächsten MV wird vorgestellt
 - Die Umbauten werden fortschreiten
 - Wir werden wieder beim nächsten Comic Salon Teilnehmer sein
 - Wir werden Gastgeber für das Vulca Seminar sein mit über 150 europäischen Makern
 - Der VOW wird sich im ZAM treffen

Kassenbericht

- Der Kassenbericht für das Jahr 2023 wird vorgestellt
 - Die Mitgliederzahlen werden vorgestellt; aktuell sind 365 Mitglieder vorhanden
 - Die Kontostände werden vorgestellt
 - Der Gesamtstand ca. 449,000€ Ende 2023 hat wenig Aussagekraft. Die Zeitpunkte der Ausgaben und der Fördersummen ist recht zufällig.
 - In 2023 haben wurde ein großer Schritt in der Buchhaltung gemacht. Der gesamte Verlauf mit Kategorisierung wurde mit einem Buchhaltungsteam und zusätzlich mit Hilfe vieler Ehrenamtlichen an zwei langen Wochenenden komplett kontiert.
 - Es wird den Helfenden bei der Buchführung gedankt.
 - Es wird bei Interesse eine eigene Veranstaltung zur Buchführung angeboten.
 - Die Einnahmen und Ausgaben sowie die jeweilige Kategorisierung werden dargestellt.
 - Insgesamt standen Mittel von 2,2 Mio € zur Verfügung
 - Die Feinaufteilung wird ebenso vorgestellt.
 - Im Umbau wurden 1,1 Mio € ausgegeben
 - Es wird gefragt, ob die Präsentation einsehbar sein wird. Die Präsentation wird bereitgestellt werden.

TOP 5: Bericht der Finanzprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer wird vorgestellt. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt, es war alles gut vorbereitet; es wird eine Entlastung des Vorstands empfohlen.

Explizit wird dem Buchhaltungsteam für die hervorragende Arbeit gedankt.

Forts. TOP 4: Geschäfts- und Kassenbericht des Vorstands, des Beirats und der Aufbau-Geschäftsführung

Der Haushaltsplan 2024 wird vorgestellt

TOP 6: Bestätigung der Technischen Leitung und der Künstlerischen Leitung

Technische Leitung und Künstlerische Leitung

Die Satzung sieht vor, dass eine Findungskommission für das Bewerbungsverfahren für die Leitungspositionen eingesetzt wird. Der Bericht und der zeitliche Verlauf der Arbeit der Findungskommission wird vorgestellt. Es gab viele gute Kandidaten und Kandidatinnen. Für die Stellenausschreibungen wurden keine Stellenportale verwendet, sondern die Social-Media-Kanäle eingesetzt.

Stimmberechtigte Mitglieder sind zur Bestätigung der Leitungsposten anwesend: 72.

Es wird folgender Antrag gestellt:

Die Wahl der Findungskommission mit Jochen Hunger als Künstlerische Leitung und Julian Hammer als Technische Leitung wird bestätigt.

Der Antrag wird mit 0 Gegenstimmen und 10 Enthaltungen per Handzeichen angenommen. Es ist 19:34 Uhr.

Geschäftsleitung

Als Geschäftsleitung werden Michael Bausch und Britta Walcher eingesetzt. Dazu ist kein Beschluss notwendig. Die beiden stellen sich vor.

TOP 7: Entlastung des Vorstands und des Beirats

Entlastung

Stimmberechtigte Mitglieder sind zur Entlastung des Vorstands anwesend: 72.

Es wird folgender Antrag gestellt:

Dem Vorstand und dem Beirat wird für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt.

Der Antrag wird mit 0 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen, per Handzeichen angenommen. Es ist 19:40 Uhr.

Abschied

Den aus dem Beirat ausscheidenden Personen, die sich nicht wieder zur Wahl aufstellen lassen, wird gedankt.

Es wird auch auf die Jahreshauptversammlung des Verbundes Offener Werkstätten hingewiesen.

TOP 8: Neuwahl des Vorstands

Alle Positionen im Verein werden nach drei Jahren neu gewählt. Es gibt keinen Widerstand, dass Julian Hammer die Funktion der Wahlleitung übernimmt.

Es gibt folgende Kandidaten:

Erster Vorstand

- Maik Musall

Zweiter Vorstand

- Daniela Novac

Finanzvorstand

- Baltasar Cevc

Die Kandidaten stellen sich vor.

Es sind 72 Mitglieder zur Wahl anwesend.

Es werden die folgenden Stimmanzahlen festgestellt:

Erster Vorstand

- Maik Musall: 68

Zweiter Vorstand

- Daniela Novac: 68

Finanzvorstand

- Baltasar Cevc: 70

Es wird per Wahl durch Zustimmung gewählt, bei der ein Mitglied mehrere Stimmen abgeben darf, daher kann die Summe der Stimmen die Anzahl der Stimmberechtigten Mitglieder übersteigen.

ERGEBNIS: Maik Musall wird damit zum 1. Vorstand gewählt und nimmt die Wahl an.

ERGEBNIS: Daniela Novac wird damit zum 2. Vorstand gewählt und nimmt die Wahl an.

ERGEBNIS: Baltasar Cevc wird damit zum Finanzvorstand gewählt und nimmt die Wahl an.

Es ist 20:14 Uhr.

TOP 9: Neuwahl des Beirats

Beiratswahl

Es sind 71 Mitglieder zur Wahl anwesend.

Es gibt folgende Kandidaten für den Beirat:

- Anne Reimann
- Miklas Dänzer
- Christian Eichler
- Marisa Leininger

Die Kandidaten stellen sich vor.

Es werden die folgenden Stimmanzahlen festgestellt:

- Anne Reimann: 70
- Miklas Dänzer: 69
- Christian Eichler: 68
- Marisa Leininger: 64

Es wird per Wahl durch Zustimmung gewählt, bei der ein Mitglied mehrere Stimmen abgeben darf, daher kann die Summe der Stimmen die Anzahl der Stimmberechtigten Mitglieder übersteigen.

ERGEBNIS: Anne Reimann, Miklas Dänzer, Christian Eichler und Marisa Leininger werden damit zu Beiräten gewählt und nehmen die Wahl an.

Es ist 20:33 Uhr.

Finanzprüfende

Es sind 70 Mitglieder zur Wahl anwesend.

Es gibt folgende Kandidaten für die Finanzprüfenden:

- Daniel Glaser
- Jonathan Krebs
- Heike Müller

Die Kandidaten stellen sich vor.

Es werden die folgenden Stimmzahlen festgestellt:

- Daniel Glaser: 55
- Jonathan Krebs: 54
- Heike Müller: 55

Es wird per Wahl durch Zustimmung gewählt, bei der ein Mitglied mehrere Stimmen abgeben darf, daher kann die Summe der Stimmen die Anzahl der Stimmberechtigten Mitglieder übersteigen.

ERGEBNIS: Daniel Glaser und Heike Müller werden damit als Finanzprüfende gewählt und nehmen die Wahl an. Es ist 20:46 Uhr.

Schriftführung

Es sind 70 Mitglieder zur Wahl anwesend.

Es gibt folgende Kandidaten für die Schriftführung:

- Christian Hesse

Die Kandidaten stellen sich vor.

Es werden die folgenden Stimmzahlen festgestellt:

- Christian Hesse: 68

Es wird per Wahl durch Zustimmung gewählt, bei der ein Mitglied mehrere Stimmen abgeben darf, daher kann die Summe der Stimmen die Anzahl der Stimmberechtigten Mitglieder übersteigen.

ERGEBNIS: Christian Hesse wird damit als Schriftführer gewählt und nimmt die Wahl an.

Es ist 20:56 Uhr.

TOP 10: Satzungsänderungen

Es sind 65 Mitglieder zur Abstimmung anwesend.

Folgende Satzungsänderungen werden beantragt:

Satzungsänderung: Fördermitgliedschaft

An § 3 Abs. 3 wird folgender Satz angefügt:

„Eine Fördermitgliedschaft und ordentliche Mitgliedschaft schließen einander aus.“

Der Antrag wird mit 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen per Handzeichen angenommen. Es ist 20:59 Uhr.

Satzungsänderung: Verhaltenskodex

In § 7 wird an Absatz 2 folgender Satz angefügt:

„Der Beirat ist ebenso zuständig für die Festlegung eines Verhaltenskodex für Mitglieder und Nutzende der Vereinseinrichtungen (Code of Conduct).“

Fragen: Der Beirat legt den Verhaltenskodex fest. Aufgrund der geringen Anzahl der Mitglieder

repräsentiere der Beirat damit nicht alle Menschen. Es wird gefragt, ob die Mitglieder die Pluralität des Wertekatalogs mit unterstützen können. Der Beirat wird als beschließendes Gremium benötigt.

Es wird gefragt, ob man die Mitglieder als den Code of Conduct entwickelndes Organ festlegen will.

Es wird vorgeschlagen, den Prozess für die Erstellung des CoC in einem eigenen Beschluss festzulegen.

Es wird gefragt, warum der Beirat und nicht der Vorstand den CoC beschließen soll. Der Beirat wird in der Satzung als Entscheidungsgremium ähnlich einem Erweiterten Vorstand designiert.

Eine Meinung kritisiert, dass die Festlegung eines CoC essentielle Grundlage für den Verein ist, und eine Abstimmung zu diesem Zeitpunkt unausgegoren sei. Es wird die Alternative aufgezeigt, den CoC vorerst auszuarbeiten, und dann auf einer MV beschließen zu lassen; dies würde jedoch die rechtliche Durchsetzbarkeit vorerst erschweren.

Eine Meinung weist auf die Rolle des Beirates als Vertretung der Mitglieder hin.

Es wird ein Vorschlag für den Wortlaut eines ergänzenden Beschlusses eingebracht.

Eine Meinung spricht sich dafür aus, keine eigene Ergänzung der Satzung vorzunehmen, da im Aufbau des CoC eine flexible Handhabung vorteilhaft sei.

Es wird das Modell kritisiert, dass der Vorstand Personen auswähle, die dann den CoC aufstellen sollen. Seitens des Vorstands wurden Personen angesprochen, um den Prozess zu entwickeln und zu moderieren. Die Aufgabe der Entwicklung eines CoC kann an das Awareness-Team übergeben werden.

Eine Person spricht sich gegen eine lange Formulierung für den Arbeitsauftrag der Mitgliederversammlung im ergänzenden Beschluss aus.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Diskussionen dadurch entstehen, dass noch kein Entwurf für den CoC vorliegt. Es wird vorgeschlagen, über den Antrag nicht abzustimmen. Es wird entgegnet, dass über den Antrag wie in der Einladung zur MV beschlossen abgestimmt wird.

Eine Person schlägt vor, der Satzungsänderung anzufügen: "welcher unter Einbeziehung der Mitglieder zustande kommt".

Es wird vorgeschlagen, zunächst über die Satzungsänderung abzustimmen; und im Anschluss über einen ergänzenden Beschluss mit Arbeitsauftrag abzustimmen.

Es sind 63 Mitglieder zur Abstimmung anwesend.

Der initiale Antrag zur Änderung der Satzung wie mit der Einladung versendet wird mit 2 Gegenstimmen und 11 Enthaltungen per Handzeichen angenommen. Es ist 21:25 Uhr.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Beschlussfassung über einen Arbeitsauftrag nicht Teil der Tagesordnung ist. Weitere Beschlüsse können aufgenommen werden, sofern nicht ein Viertel der MV dagegen stimmt.

Eine Beschlussfassung zu weiteren Satzungsänderungen ist nach Satzung nicht möglich.

Es sind 61 Mitglieder zur Abstimmung anwesend.

Der Antrag auf Beschlussfassung eines Arbeitsauftrages wird mit 42 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen per Handzeichen abgelehnt. Es ist 21:33 Uhr.

Satzungsänderung: Laufzeit der Ämter

§ 6 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

“(1) Der Vorstand besteht aus dem 1. Vorstand, dem 2. Vorstand und dem Finanzvorstand. Die Vorstandsmitglieder werden von der Mitgliederversammlung einzeln gewählt. Ihre jeweilige Amtszeit beträgt drei Jahre. Die Wahl ist für die nach Ablauf der Wahlperiode nächste stattfindende ordentliche oder außerordentliche Mitgliederversammlung anzusetzen. Bis zur Neu- oder Wiederwahl führt das jeweilige bisherige Vorstandsmitglied das Amt fort.”

§ 7 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

“(1) Der Beirat besteht aus dem Vorstand (§ 6) und vier weiteren Mitgliedern, die von der Mitgliederversammlung auf drei Jahre gewählt werden. Die Wahl ist für die auf den Ablauf der dreijährigen Amtsdauer des jeweiligen Mitglieds folgende ordentliche oder außerordentliche Mitgliederversammlung anzusetzen. Bis zur Neu- oder Wiederwahl führt das jeweilige Beiratsmitglied das Amt fort.”

Es wird darauf hingewiesen, dass dies bedeutet, dass es jedes Jahr zu Wahlen kommen kann, was aber sowieso bei einem Austritt so wäre.

Es sind 61 Mitglieder zur Abstimmung anwesend.

Der Antrag wird mit 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen per Handzeichen angenommen. Es ist 21:37 Uhr.

Satzungsänderung: Besetzung der Leitungspositionen

§ 7 Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:

(3) Der Beirat bildet jeweils rechtzeitig eine Findungskommission, die für die Einstellung und Vertragsverlängerung der künstlerischen Leitung, der technischen Leitung und für die Einstellung der Geschäftsführung zuständig ist. Soweit zur Wahrung der Interessen des Vereins notwendig, kann die Findungskommission im schriftlichen Umlaufverfahren ihren Beschluss fassen. Das Ergebnis wird der Mitgliederversammlung vorgestellt.

§ 8 Abs. 1 Nr. 5 wird gestrichen, an dieser Stelle wird "-entfallen-" vermerkt.

Es wird gefragt, was mit "entfallen" gemeint sei. Es wird darauf hingewiesen, dass die Zuständigkeit der MV an dieser Stelle entfalle.

Es sind 61 Mitglieder zur Abstimmung anwesend.

Der Antrag wird mit 0 Gegenstimmen und 16 Enthaltungen per Handzeichen angenommen. Es ist 21:39 Uhr.

Ergänzender Beschluss

Für den Fall, dass das Vereinsregister Anpassungen an den Regelungen fordern sollte, ermächtigt die Mitgliederversammlung hiermit den Vorstand entsprechende Anpassungen vorzunehmen, die dem Geist des hier getroffenen Beschlusses, auch angesichts der Begründung, entspricht.

Es sind 62 Mitglieder zur Abstimmung anwesend.

Der Antrag wird mit 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen per Handzeichen angenommen. Es ist 21:41 Uhr.

Die Änderungsanträge wurden fristgerecht zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickt.

TOP 11 Schluss der Versammlung

Nach den Schlussworten und Dank des Vorstandes werden keine weiteren Fragen seitens der

Mitglieder gestellt.

Die Versammlung wird um 21:41 Uhr mit 62 anwesenden Mitgliedern geschlossen.

Anhang:

Anwesenheitsliste

Präsentation MV 2024 <https://cloud.betreiberverein.de/s/rKErWdBwDk9Ppxz> (<https://cloud.betreiberverein.de/s/rKErWdBwDk9Ppxz>)

 Christian Fene

